

Laudenbachs U15 feiert ersten Sieg/Beach-Premiere für Damen-Duo

(rp) Die U15-Nachwuchsvolleyballer der TG Laudenbach haben zum Saisonabschluss ihren ersten Sieg gefeiert. Beim Turnier um den Jugendverbandpokal in Sinsheim gewann die TGL das umkämpfte Spiel gegen den VC Hoffenheim mit 2:1 (18:25, 25:22, 15:11) Sätzen. Trainer Wolf Blecher war mehr als zufrieden mit dem Auftritt seiner Schützlinge, die mit großem Kampfgeist und Siegeswillen zu Werke gingen und sich spielerisch deutlich verbessert präsentierten. Bereits im Auftaktspiel gegen den TV Viernheim überzeugte Laudenbach mit guter Bewegung und einigen cleveren Spielzügen. Nur beim Aufschlag fehlte die nötige Konstanz, um die 0:2 (19:25, 20:25)-Niederlage zu verhindern. Als im wahrsten Sinne „noch eine Nummer zu groß“ erwies sich lediglich die vor allem körperlich überlegene Spielgemeinschaft aus Sinsheim, Helmstadt und Waibstadt, die beim 2:0 (25:11, 25:17) trotz einer deutlichen Laudenbacher Leistungssteigerung im zweiten Satz eindeutig dominierte.

Nach den Erfolgserlebnissen der männlichen U13- und der weiblichen U18-Mannschaft haben damit alle Jugendteams der TG Laudenbach ein Spiel gewonnen. Damit blickt die Abteilung auf ein erfolg- und lehrreiches Einstiegsjahr im Jugendbereich zurück, zu dem auch die erfreulichen Auftritte der Jüngsten bei den U12-Spieltagen beigetragen haben.

Interessierte Jugendliche sind bei den Laudenbacher Volleyballern herzlich willkommen. Kinder ab acht Jahren trainieren donnerstags in der Zeit von 17:30 bis 19 Uhr in der TG-Halle (Eleker Straße). Die Jungs ab einem Alter von 10 sowie die Mädchen ab einem Alter von 11 Jahren treffen sich montags in zwei Gruppen von 18 bis 20 Uhr in der Bergstraßenhalle.

TG Laudenbach (U15): Michelle Jarke, Jan Dardin, Jakob Thomas, Matti Jänicke, Jonathan Thomas.

Erstmals nahm mit Ann-Kathrin Bisdorf und Louisa Schmitt ein Laudenbacher Beach-Duo beim Auftaktturnier in Karlsruhe teil. Beide Spielerinnen, die zugleich auch für das TGL-Damenteam aktiv sind, zeigten unter zwölf teilnehmenden Teams gute Ansätze und verbesserten sich von Spiel zu Spiel. Nach zwei Niederlagen in der Vorrunde hatte das TGL-Ensemble noch über ein Play-Off-Match die Chance auf das Viertelfinale, verlor aber gegen Sophia Großmann (Tübinger Modell) und Nicole Beifort (VfL Herrenberg) letztlich mit 0:2 Sätzen. Schon ist die Freude auf das nächste Turnier am kommenden Wochenende in Mannheim groß, wenn mit Annika Braasch und Jana Großkurth ein weiteres TGL-Duo am Start sein wird.